

Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) gehört zu den großen Universitäten in Deutschland. In der Wissenschaftsregion Rhein-Main entfaltet sie ihre Leistungsstärke, Innovationskraft und Dynamik. Als Volluniversität ermöglicht die JGU ein Fachgrenzen überschreitendes Lehren und Lernen und eröffnet großes Potenzial für international renommierte, interdisziplinäre Forschung. Fast all ihre Einrichtungen vereint die JGU auf einem innenstadtnahen Campus – ein Ort lebendiger akademischer Kultur für Forschende, Lehrende und Studierende aus allen Kontinenten.

Department Chemie der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Doktorand/ in (m/w/d)

Die Arbeitsgruppe Organische Spurenanalytik (<https://www.ak-hoffmann.chemie.uni-mainz.de/>) bietet eine Promotionsstelle im Rahmen des DFG-Projekts **"Chemie in Nanometerpartikeln: Einzigartige Brutstätten für Oligomere?"**. Das Promotionsprojekt befasst sich mit der Entwicklung analytischer Methoden unter Verwendung von GC- oder LC-MS-Systemen (insbesondere hochauflösenden Massenspektrometern (Orbitrap)) zum Nachweis und Verständnis chemischer Reaktionen in Nanometerpartikeln. Die Reaktionen organischer Verbindungen in ultrafeinen Partikeln stehen wahrscheinlich im Zusammenhang mit dem Wachstum dieser Partikel in Größenbereiche, in denen Aerosole einen entscheidenden Einfluss auf die Strahlungsbilanz der Erdatmosphäre haben. Das Verständnis der atmosphärischen Aerosolbildung ist eine der Grundlagen auch für die Vorhersage des globalen Klimawandels. Die Dissertation umfasst daher die Entwicklung und Anwendung analytischer Techniken, insbesondere der Massenspektrometrie, sowie von Methoden der Atmosphärenwissenschaften (Aerosolbildung und -charakterisierung) und bildet damit die Grundlage für eine interdisziplinäre naturwissenschaftliche Promotion.

Ihr Profil:

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten:

- einen sehr guten Master-Abschluss in Chemie, Analytik, Umwelt- oder Atmosphärenchemie haben
- selbständig organisch-spurenanalytischen Messungen durchführen können.
- die englische Sprache in Wort und Schrift beherrschen
- eine hohe Eigenmotivation besitzen
- sowohl selbständig als auch in einem interdisziplinären Team arbeiten können.

Wir bieten Ihnen:

- eine exzellente instrumentelle Ausstattung
- ein eigenständiges Forschungsumfeld
- flexible Arbeitszeitregelungen

Die Stelle wird nach EG 13 TV-L (67%) vergütet und ist für die Dauer von 36 Monaten zu besetzen.

Die Stelle dient der wissenschaftlichen Qualifikation (Promotion).

Wir sind ein Ort der Vielfalt und begrüßen qualifizierte Bewerbungen von Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen.

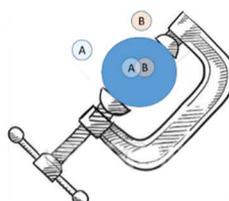
Wir sind bestrebt, den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich zu erhöhen, und haben daher ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen zusammengefasst in einer pdf-Datei bis zum 30.6.2024 per E-Mail an: t.hoffmann@uni-mainz.de

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Thorsten Hoffmann, Tel: 06131/39-25716 oder E-Mail: t.hoffmann@uni-mainz.de.

[Hinweise zum Datenschutz](#)



JGU
JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ